

GÜNTER HANNICH

---

**BÖRSENKRACH  
UND WELT-  
WIRTSCHAFTSKRISE**

**Der Weg in den Dritten Weltkrieg**

JOCHEN KOPP VERLAG

# Inhalt

<b>VORWORT</b> . . . . .	11
<b>UNSER GELDSYSTEM</b> . . . . .	13
Ein System mit Verfallsdatum . . . . .	14
Das Geld als Tauschmittel . . . . .	16
Geld wird gehortet . . . . .	17
Die Entstehung des Zinses . . . . .	18
<b>DIE VORPHASE DES ZUSAMMENBRUCHS</b> . . . . .	21
Die explodierende Verschuldung. . . . .	21
Sparen hilft nicht. . . . .	23
Vermögenskonzentration. . . . .	24
Die guten Reichen? . . . . .	26
Geld regiert die Welt. . . . .	28
Ein Bankier klagt den Kapitalismus an . . . . .	28
Moralische Bewertungen des Zinses. . . . .	31
Antizins-Enzyklika . . . . .	32
Koran . . . . .	34
<b>DIE PERFEKTE AUSBEUTUNG</b> . . . . .	37
Ausbeutung durch den Staat . . . . .	38
Ungerechte Steuerpolitik. . . . .	39
Ungerechte Sozialabgaben. . . . .	42
Angebliche Musterländer . . . . .	44
Schuldenerlässe . . . . .	45
Ausbeutung bei der Arbeit und Arbeitslosigkeit . . . . .	46
Steigender Druck auf die Löhne . . . . .	49
Globalisierung – die perfekte Unterdrückung . . . . .	51
Schönreden der Globalisierung . . . . .	54
Weltweite Kontrolle . . . . .	55

Die quantifizierte Zinsausbeutung bei uns . . . . .	56
Private, indirekte und Gesamtzinslast . . . . .	57
Kapital gewinnt, Arbeit verliert . . . . .	59
Wohin führt die Entwicklung? . . . . .	60
Ausbeutung der Umwelt . . . . .	61
Wirtschaftswachstum . . . . .	62
Die Umweltidee als Ablenkung vom Systemfehler . . . . .	65
Der Kommunismus als perfektionierter Kapitalismus . . . . .	67
<b>DER GESELLSCHAFTLICHE VERFALL . . . . .</b>	<b>73</b>
Korrumpierte Politik . . . . .	73
Unfähigkeit und Ignoranz . . . . .	76
Wissenschaftlicher Sumpf . . . . .	76
Polizei . . . . .	78
Die Jugend zerfällt. . . . .	78
Medien und Gesellschaft. . . . .	79
<b>EIN PROFESSOR WIDERLEGT DEN KAPITALISMUS . . . . .</b>	<b>81</b>
Der Untergang der Römer . . . . .	81
Der Untergang der Griechen . . . . .	85
Die Ursache des Zerfalls. . . . .	86
Falscher Kommunismus . . . . .	89
<b>DER MENSCH ALS SPIELBALL DES SYSTEMS . . . . .</b>	<b>91</b>
Der Massenmensch . . . . .	92
Der Zerfall. . . . .	93
Die Vernichtung der Persönlichkeit . . . . .	94
Die Massenpsychologie in der Politik . . . . .	96
Der Trick mit dem Euro . . . . .	97
<b>DER EURO – EIN FATALER FEHLER. . . . .</b>	<b>99</b>
Die Einführungsphase . . . . .	99
Abschaffung freier Wechselkurse . . . . .	100

Funktion von Wechselkursen . . . . .	101
Konflikt Länderfinanzausgleich . . . . .	104
Handelsbilanzen und Wechselkurse . . . . .	106
Feste Wechselkurse führen zum Crash . . . . .	107
Erleichterung des Handels durch den Euro? . . . . .	108
Folgen der Euro-Einführung . . . . .	109
Das Euro-Enteignungsprogramm . . . . .	110

## **WÄHRUNGSKRISEN ALS VORBEREITUNG FÜR DEN GROßEN**

<b>CRASH</b> . . . . .	113
Zerstörung der Neuen Bundesländer . . . . .	113
Asienkrise, Rußlandkrise, Brasilienkrise. . . . .	116
Feste Wechselkurse als Ursache . . . . .	117
Beispiel Brasilien . . . . .	118
Beispiel Rußland. . . . .	120
»Experten«-Maßnahmen. . . . .	121
Bewußte Destabilisierung des Balkans . . . . .	123
Ecuador muß den Dollar einführen . . . . .	123
Malaysia reagierte richtig . . . . .	124
Ein Milliardär warnt vor dem Zusammenbruch . . . . .	125

## **DER BÖRSENCRASH – DAS SYSTEM BRICHT ZUSAMMEN . . .**

Ursachen der Börsenentwicklung . . . . .	131
Zwangsläufiger Crash . . . . .	132
Der Aktienbetrug . . . . .	133
Unproduktives Internet . . . . .	134
Anomale Marktentwicklung . . . . .	135
Wachstum durch Verschuldung und statistische Tricks . . .	136
Der Kleinanleger wird geködert . . . . .	137
Vom Aktiencrash zur Deflation . . . . .	139
Aufgeblähtes Niveau. . . . .	142
Die Notenbanken . . . . .	144
Der Countdown zum Crash läuft. . . . .	144

Amerikanisches Handelsbilanzdefizit . . . . .	145
Überbewerteter Aktienmarkt. . . . .	147
Vorbereitungen zum größten Enteignungsprogramm	
aller Zeiten . . . . .	150
Die Nutznießer steuern den Markt . . . . .	151
Zentralisation . . . . .	153
Staatliche Vorbereitung . . . . .	154
IWF . . . . .	155
Die kommende Ölkrise . . . . .	156
Krankenhaus-Notopfer . . . . .	156
Manipulation der Jugend. . . . .	156
<b>DIE ZUSAMMENBRÜCHE IN DER VERGANGENHEIT . . . . .</b>	<b>159</b>
Die Wirtschaftskrise 1873 . . . . .	159
Die Weltwirtschaftskrise 1929–1939. . . . .	161
Beschreibung des Zusammenbruchs . . . . .	161
Die Weltwirtschaftskrise in Kanada . . . . .	165
Verhältnisse in Deutschland . . . . .	166
Lug und Trug . . . . .	169
Der Kurssturz in Japan 1990. . . . .	170
Vergleich Aktien Japan – USA. . . . .	172
<b>DER KOMMENDE CRASH . . . . .</b>	<b>175</b>
Hungersnot . . . . .	176
Zusammenbruch des Zahlungssystems . . . . .	177
Entwicklung nach dem Crash . . . . .	178
<b>DER ÜBERWACHUNGSSTAAT – DIE PERFEKTE DIKTATUR . . . . .</b>	<b>181</b>
Telefonkontrolle . . . . .	182
Videoüberwachung . . . . .	185
Internetkontrolle . . . . .	187
Bewegungskontrolle . . . . .	188
Handys, die perfekte Überwachung . . . . .	189

Kontrolle der Zahlungsvorgänge . . . . .	190
Abschaffung des Bargeldes . . . . .	191
Terrorismus . . . . .	192
Der genetische Fingerabdruck und implantierte Chips . . . . .	194
Wehrloses Volk . . . . .	196
Rechtschreibreform . . . . .	197
Gedanken- und Geburtenkontrolle . . . . .	197
UN-Friedensmissionen . . . . .	199
Einschränkung der Grundrechte . . . . .	201
Szenario 1: Der Überwachungsstaat schlägt zu . . . . .	203
<b>DER DROHENDE WELTKRIEG . . . . .</b>	<b>207</b>
Die Ursachen des Krieges – Beispiel Zweiter Weltkrieg . . . . .	208
Entwicklung zum Krieg . . . . .	211
Warnungen vor dem Krieg . . . . .	213
Krieg auf dem Balkan . . . . .	215
Falsche Vorstellungen in der Bevölkerung . . . . .	219
Krisenherde . . . . .	220
Rußland . . . . .	221
Der schwache Westen . . . . .	230
Terrorismus . . . . .	232
Nahe Osten/Irak . . . . .	233
China . . . . .	235
Korea . . . . .	237
Indien/Pakistan . . . . .	238
USA . . . . .	239
Überbevölkerung . . . . .	241
Das Märchen vom unmöglichen Atomkrieg . . . . .	241
Künstliche Angst vor der Neutronenbombe . . . . .	243
Die russische Gefechtstaktik . . . . .	244
Der Dritte Weltkrieg – eine Diskussion . . . . .	246
Szenario 2: Der Krieg nach dem Crash . . . . .	256

<b>DAS NEUE ZEITALTER</b> . . . . .	259
Silvio Gesell (1862–1930) . . . . .	259
Zinsfreies Geld . . . . .	261
Funktion eines umlaufgesicherten Geldsystems – die praktische Durchführung . . . . .	267
Bestandteile des Zinses . . . . .	271
Regionales zinsfreies Geld. . . . .	273
Szenario 3: Währungsreform nach dem Crash . . . . .	276
 <b>ZINSFREIES GELD DER VERGANGENHEIT.</b> . . . . .	281
Das goldene Mittelalter . . . . .	281
Die Fugger – das finstere Mittelalter beginnt . . . . .	285
Der Bauernkrieg . . . . .	287
Mit Wära gegen Deflation und Wirtschaftskrise . . . . .	288
Ulmer Wära . . . . .	289
Wära-Wunder im Bayerischen Wald . . . . .	292
Das Wunder von Wörgl . . . . .	293
Daladier in Wörgl . . . . .	293
Das Ende des Experiments. . . . .	296
 <b>ZUSAMMENFASSUNG UND AUSBLICK</b> . . . . .	297
 <b>FINANZBERATUNG UND VORTRAGSVERANSTALTUNGEN</b> <b>DES AUTORS</b> . . . . .	300
 <b>QUELLENVERZEICHNIS</b> . . . . .	301
 Weitere Bücher des Autors . . . . .	315